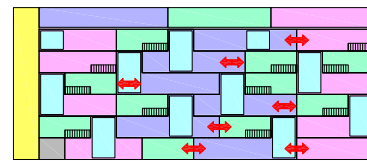
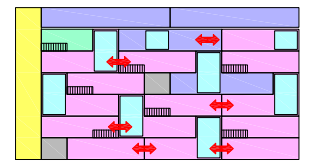


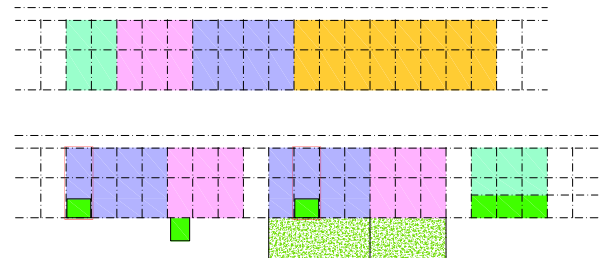
Lageplan



Bauteil C1 - West



Bauteil C2 - West



Die Systematik

DAS PRINZIP

Der Bauteil besteht aus 2 Baukörpern, die nach Ost-West orientiert und leicht gegeneinander verdreht sind. Die Bauteile werden durch die „Entwicklungsachse“ getrennt, an der sich überdeckte Fahrradstellflächen und angelagerte Räume für verschiedene Nutzungen zur Aneignung durch die Bewohner befinden. Die Baukörper sind 6-geschossig, mit einem zusätzlichen zurückgesetzten Dachgeschoss. Eine hohe Steigerung der Wohnqualität wurde durch die Ausbildung der 2-geschossigen Loggien und Wohnräume erzielt, da der Sonneneinfallanteil für Freiraum und Wohnraum erhöht wird. Durch den Einsatz eines modularen Prinzips für die Grundrissentwicklung wird eine hohe Flexibilität erzielt und auch spätere Zusammenlegungen und Teilungen von Wohnungen werden ermöglicht. Damit konnte eine hohe Vielfalt von Wohnungsgrößen und Wohnungsgrundrissen erzielt werden.



Ebene 3 Stiege 4



Wohnbau
Rudolf-Virchow-Strasse 16
1210 Wien

Planungsbeginn: 2002
Baubeginn: 2005
Fertigstellung: 2007
Grundstücksfläche: 26.110 m²
Wohnnutzfläche, Bauteil C: 7.970 m²
Stellplätze: 99

Auftraggeber
Gesiba
Esslinggasse 8-10
1010 Wien

Konsulenten
Statik: Stehno & Partner
HKLS: HLU-Ingenieure
Elektro: HLU-Ingenieure
Bauphysik: Stehno & Partner

Architekten
Margarethe Cufer, Bauteil A
Harry Glück, Bauteil B
Rüdiger Lainer + Partner, Bauteil C

Planungsteam
Rüdiger Lainer
Maria Siencnik (PI)
Josef Jakob
Klaus Leitner
Julia Zeleny
Jaroslav Travnicek
Michelle Riedmatten

architekturbox ZT GmbH

Fotos
Sabine Gangnus
Gert Walden

